



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Bündelung und Standardisierung von Umwelt und Schutzgutprüfungen

Aktuell seit 10.06.2026 14:30:18

Angegeben von:

Pro Mobilität - Initiative für Verkehrsinfrastruktur e.V. (R000371) am 18.12.2025

Beschreibung:

Ziel ist die Einführung bundeseinheitlicher Prüfschemata, die parallel und nicht sequenziell zu durchlaufen sind, um Verzögerungen durch mehrfachverwertete Prüfungen im Genehmigungsprozess zu reduzieren.

Zu Regelungsentwurf

1. Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Entwurf eines Infrastruktur-Zukunftsgesetzes

Datum des Referentenentwurfs: 12.12.2025

Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Verkehr (BMV) [\[alle RV hierzu\]](#)

Betroffene Interessenbereiche (3)

Bauwesen und Bauwirtschaft [\[alle RV hierzu\]](#)

Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [\[alle RV hierzu\]](#)

Verkehrsinfrastruktur [\[alle RV hierzu\]](#)

Betroffene Bundesgesetze (4)

UVPG [\[alle RV hierzu\]](#)

BNatSchG 2009 [\[alle RV hierzu\]](#)

ROG 2008 [\[alle RV hierzu\]](#)

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. **SG2512180004** (PDF - 6 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 16.12.2025 an:

Bundestag

Fraktionen/Gruppen [alle SG dorthin]

Gremien [alle SG dorthin]

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Verkehr (BMV) [alle SG dorthin]